

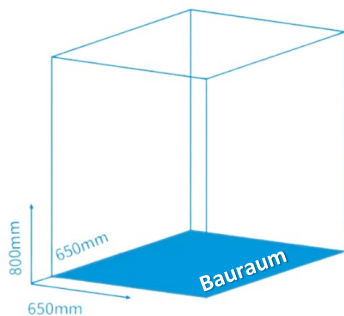
# Fuchshofer setzt neue europäische Maßstäbe in Metall 3D-Druck!

Hannes Fuchshofer, CEO der Fuchshofer Advanced Manufacturing – FAM GmbH setzt den nächsten Meilenstein im Bereich des Metall-3D-Drucks und geht mit der Firma Eplus3D eine strategische Partnerschaft ein. Im Frühjahr 2024 wird mit dem Großformat-Drucker EP-M650 das derzeit größte L-PBF System in Europa installiert.

„Der Drucker ermöglicht es uns Bauteilgrößen von **650x650x800mm** zu realisieren und eröffnet uns damit neue Anwendungsgebiete am Markt. Mit dieser Multi-Laser-Anlage mit vier 700 W Faserlasern setzen wir den nächsten wichtigen Schritt um als Metall-3D-Druck Dienstleister international zu etablieren.“ so *DI Dr. mont. Gerhard Panzl*, Leiter Additive Fertigung bei Fuchshofer.



„Dass der 3D-Metalldruck eine sinnvolle Erweiterung der herkömmlichen Fertigung von Bauteilen darstellt, wurde bereits beim Kauf unseres ersten 3D-Metalldruckers 2016 klar. Wo die Zerspanungstechnik an ihre Grenzen stößt, zeigt die Additive Fertigung ihre Stärken. Topologieoptimierung, konturnahe Kühlkanäle, freies Design oder eine beschleunigte Prototypenentwicklung - all das macht die Additive Fertigung zum Gamechanger in der ganzen Branche.“ - *Hannes Fuchshofer*



Das Quad-Laser System EP-M650 der Firma Eplus3D verfügt über einen großen Bauraum von **650x650x800mm** und bietet so eine Produktivitäts- sowie Effizienzsteigerung gegenüber anderen Anlagenherstellern.

„Durch die Partnerschaft mit Fuchshofer Advanced Manufacturing können wir unseren technologischen Fortschritt im Bereich Multilaserkontrolle, Anlagenstabilität und Bauteileigenschaften nun der breiten Masse an europäischer Kundschaft präsentieren. Der geschlossene Pulverkreislauf und das wartungsfreie Filtersystem ermöglichen die Verbindung von höchster Effizienz und Anwendersicherheit.“ so *Enis Jost*, Deputy General Manager Eplus3D.

Durch eine breite Werkstoffpalette mit möglichen Metallpulverwerkstoffen von Titan-, Aluminium-, oder Nickellegierungen über hochlegierte Stallwerkstoffe bis hin zu Kobalt-Chrom-Legierungen, sind die Anwendungsbereiche in der Automobil-, der Luft- und Raumfahrtindustrie sowie am Energie- und Lifestylesektor zu finden.

Realisierbare Schichtdicken bis 120 µm sowie Aufbauraten bis 190 cm<sup>3</sup>/h ergeben eine enorme Produktionssteigerung.

Durch die starke Steigerung der Druckeffizienz können wir verstärkt mit herkömmlichen Fertigungsverfahren konkurrenzieren.



**TOGETHER**

